

Die erfolgreichen Teilnehmer der Hunde-Leistungsprüfung beim Schäferhundeverein Alteglofsheim.

Foto: Giegerich

## Mit viel Fleiß zum Hundeführerschein

## Qualifikation zur bayerischen Meisterschaft: Erfolg für Fährtenhund Elton

Alteglofsheim. (gig) Bei herrlichem Spätsommerwetter traten neun Teilnehmer zur Leistungsprüfung auf dem Trainingsgelände des Schäferhundevereins an. In den drei Sparten Fährtensuche, Unterordnung und Schutzdienst bescheinigte Landesgruppen-Richter Edgar Hornung einen durchwegs guten Ausbildungsstand im Verein: Alle Starter freuten sich über das Erreichen ihres Tagesziels.

Der Fährtenbeauftragte Hermann Kiendl hatte mit Prüfungsleiterin Nina Oberhofer zwei geeignete Ackerflächen in den Sandinger Fluren ausgewählt. Die Hundeführer bedankten sich mit guten Prüfungsergebnissen. Zudem sicherte sich mit einer beeindruckenden Abarbeitung der Fährtenhundprüfung in Stufe zwei der mit seinem Besitzer aus Schwabach angereiste Elton die Qualifikation zur bayerischen Meis-

terschaft in zwei Wochen. Vor der Abnahme des Unterordnungsteils auf dem Vereinsgelände hatten die Begleithunde-Führer einen Sachkundenachweis für den Erhalt des Hundeführerscheins zu erbringen. Hier machte sich eine gute Vorbereitung in Theorie und Praxis bezahlt. Auf dem Platz wurde deutlich, dass sich Trainingsfleiß vor allem bei Junghunden wesentlich auf den Erfolg auswirkt, weshalb der Leistungsrichter in der Einzelbewertung mehrmals lobende Worte fand.

Im Anschluss begaben sich die Hundeführer zur Überprüfung der Verkehrstauglichkeit in den Ortskern, um dort den souveränen Kontakt mit fremden Artgenossen, Fußgängern, Radfahrern sowie motorisierten Fahrzeugen unter Beweis zu stellen. Die beiden triebstarken und lauffreudigen Schutzhunde Askia und Eros zeigten sich jeweils selbst-

sicher und belastbar. "Diese Hunde gefallen mir sehr gut und beherbergen noch viel Potential", sagte Edgar Hornung.

Krankheitsbedingt hatte sich die Zahl der Starter von elf auf neun reduziert, die bei der anschließenden Feier freudestrahlend die Urkunden und Pokale aus der Hand des Vorsitzenden Herbert Brunner in Empfang nahmen.

Der Schäferhundeverein bietet regelmäßig Ausbildungskurse zum Hundeführerschein an. Mittwochs, 17 Uhr, findet das Agility-Training statt und ab 18.30 Uhr der allgemeine Übungsbetrieb. Samstags, um 16 Uhr, beginnt ebenfalls der Übungsbetrieb, um 18.30 Uhr startet die Schutzhundeausbildung.

Am Samstag, 29. September, 15 Uhr, besucht der Schäferhundeverein wegen einer Agility-Vorführung traditionell das Schlossfest im BRK-Seniorenheim Eggmühl.